

, URL: <http://www.swp.de/geislingen/lokales/geislingen/Wir-bringen-das-Land-auf-Vordermann;art5573,1308151>

Autor: STEFANIE SCHMIDT | 25.01.2012

## "Wir bringen das Land auf Vordermann"

Geislingen. **Wiedersehen mit der früheren Geislinger GAL-Stadträtin Brigitte Lösch: Als Landtagsvizepräsidentin kam sie an die alte Wirkungsstätte zurück, anlässlich des Neujahrsempfangs des Kreisverbands der Grünen.**



An alter Wirkungsstätte: Landtagsvizepräsidentin Brigitte Lösch sprach beim Jahresempfang der Grünen in Geislingen. Foto: Stefanie Schmidt

Ein Dreivierteljahr ist seit dem Regierungsantritt der grün-roten Koalition in Stuttgart vergangen. Die Aufbruchstimmung scheint bei den Grünen im Landkreis Göppingen auch im neuen Jahr ungebrochen. Die Landesregierung habe einen "Start nach Maß" hingelegt, sagte beim Jahresempfang des Kreisverbandes der Grünen am Dienstagabend im Geislinger Schlachthof Jörg Fritz. "Wir fangen an, das Land zu modernisieren und auf Vordermann zu bringen." Der Göppinger Landtagsabgeordnete nannte als Beispiel dafür die Modernisierung der Bildungslandschaft durch längeres gemeinsames Lernen, die Abschaffung der Grundschulempfehlung, die Aufhebung der Studiengebühren und eine Wende in der Energiepolitik.

Als Niederlage verbucht Fritz den Ausgang der Volksabstimmung zu Stuttgart 21: "Wir haben uns mit unseren Argumenten nicht durchsetzen können." Doch die Wahlbeteiligung von 48 Prozent sei ein Erfolg. Sie zeige, dass die Bürger bereit seien für mehr direkte Demokratie. "Deshalb sind wir froh, dass wir Bürger haben, die sich einmischen."

Was den Ausbau der B 10 über Gingen hinaus bis Geislingen betrifft, hatte Fritz schlechte Nachrichten. Beim Straßenbau sei die Zeit der leeren Versprechen aus CDU-Zeiten vorbei. "Wir müssen uns über das unterhalten, was möglich ist." Aufgrund fehlender Mittel des Bundes, sei kein Geld da, um neue Straßenbauprojekte zu verwirklichen. Planfestgestellte Projekte würden jedoch verwirklicht. Dazu gehörten die Anbindung der B 466 an die B 10 bei Süßen und die Ortsumfahrung von Gingen. "Danach werden wir auf absehbare Zeit keine Bundesstraßen mehr im Landkreis Göppingen bauen können", so Fritz Ansage.

Die Landtagsvizepräsidentin Brigitte Lösch, einst Geislinger GAL-Stadträtin und Vorsitzende der Rätschenmühle, gab bei ihrem Heimspiel einen kurzen Einblick in die Haushaltsberatung. Angesichts eines strukturellen Deckungsdefizits von 1,8 Milliarden Euro im Landeshaushalt, das von der Vorgängerregierung geerbt worden sei, müssten sich die Planungen an der Finanzierbarkeit orientieren. Der Schwerpunkt der Investitionen liege in den Bereichen Bildung und Energie.

So steige das Land wieder in die Mitfinanzierung der Schulsozialarbeit ein, erläuterte Lösch. Für den Ausbau der Kleinkindbetreuung habe die neue Regierung einen "Meilenstein" auf den Weg gebracht: Ab 2012 sollen sich die Zuweisungen des Landes an die Kommunen um 315 Millionen Euro erhöhen. Für den Kreis Göppingen bedeute das vier Millionen Euro mehr. Gerade für Städte wie Geislingen, deren Bevölkerungsprognose schlecht aussehe, seien Familienfreundlichkeit und ein gutes Bildungsangebot ein wichtiger Wettbewerbsvorteil, hob Lösch hervor.

Durch eine Gesetzesnovelle wollen die Grünen den Ausbau der Windenergie im Land fördern. Momentan sei Baden-Württemberg in Sachen Windenergie noch bundesweit Schlusslicht. Zum Abschluss hatte Brigitte Lösch, die sich über aktuelle Entwicklungen in Geislingen bei Sozialarbeit wie Windkraft gut informiert zeigte, noch eine gute Nachricht für die Rätsche: Es sei eine 2:1-Komplementärfinanzierung von soziokulturellen Zentren durchgesetzt worden. Das Land gibt demnach zu Fördermitteln der Kommunen noch einmal das Doppelte hinzu. Deshalb erhalte auch die Rätsche bald mehr Geld vom Land.

Der Kreisvorsitzende der Grünen, Walter Kißling, hatte die zahlreichen Gäste und Repräsentanten aus Politik und Gesellschaft begrüßt. Eine Hip-Hop-Gruppe von Jorge Gonzalez trat auf. Das Catering übernahm die Schülerfirma der Uhlandschule.

---

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm